

[6279.] Für unsere Verlagshandlung suchen wir zu Ostern d. J. einen Gehilfen von geschäftlicher Tüchtigkeit und Brauchbarkeit. Derselbe hat auch die Inseratenberechnung unserer Zeitung zu führen.

Wismar, 27. Febr. 1868.

**Hinstorff'sche Hofbuchhandlung.**

[6280.] Für mein Commissionsgeschäft suche ich einen in dieser Branche wohlverfahrenen tüchtigen Gehilfen, welcher an selbständiges Arbeiten gewöhnt, rasch, umsichtig und verlässlich ist und auf ein dauerndes Engagement reflectirt. Herren, welche eine gute Handschrift und vorzügliche Zeugnisse besitzen, wollen sich baldigst melden. Eintritt am 15. Mai d. J.

Wien, 29. Februar 1868.

**Rudolf Lehner,**  
k. k. Universitäts-Buchhandlung.

[6281.] Lehrlingsgesuch. — Für eine der bedeutendsten Buchhandlungen, Sortiment und Verlag, wird zum sofortigen Antritt ein mit guten Schulkenntnissen ausgerüsteter Lehrling gesucht, dem in Betreff der Lehrzeit sehr günstige Bedingungen gestellt werden. Offerten unter A. 15. durch Herrn E. F. Steinacker in Leipzig.

[6282.] Ein mit den erforderlichen Kenntnissen versehener junger Mann kann als Lehrling bei uns eintreten und gegen billige Entschädigung Verpflegung im Hause erhalten.

Leitmeritz, 1. März 1868.

**Mersch & Blömer.**

**Gesuchte Stellen.**

[6283.] Ein gut empfohlener junger Mann von 25 Jahren, der bisher ununterbrochen in den renommiertesten Verlags- und Sortimentshandlungen Süddeutschlands conditionirte, sucht zu seiner weiteren Ausbildung eine anderweitige Stellung.

Offerten befördert Herr N. G. Liebeskind in Leipzig unter der Chiffre A. Z. # 4.

[6284.] Ein junger Mann, Norddeutscher, welcher in einer renom. Buchhdlg., verb. mit Druckerei etc., gelernt, darauf in einem grösseren Sortim. gearbeitet und jetzt in einer wohlrenom. Verlagshandlung servirt, sucht Ende März oder Anfang April eine anderweitige Stellung.

Gen. Offerten sub B. D. # 4. befördert die Exped. d. Bl.

[6285.] Ein junger Mann, der bereits ein halbes Jahr als Gehilfe im Sortiment arbeitete, sucht bei freier Station sogleich oder pr. 1. April zu seiner weiteren Ausbildung eine Stelle als Volontär. — Gef. Offerten wird die Kuhlmeys'sche Buchhandlung in Liegnitz zu befördern die Güte haben.

[6286.] Für den 22jährigen Sohn eines Buchhändlers wird sofort eine Volontärstelle, oder auch ein festes Engagement, in einem größeren Geschäft, Verlag oder Sortiment, gesucht. — Die günstigsten Zeugnisse stehen dem jungen Manne zur Seite. Offerten unter Nr. 285. durch die Exped. d. Bl.

[6287.] Ein junger Mann, welcher seit 12 Jahren dem Buchhandel angehört, dem die besten Zeugnisse zur Seite stehen und welcher bereits in 2 Fällen das Geschäft längere Zeit allein zu führen hatte, sucht zum 1. Juni, nach Um-

ständen auch früher, eine womöglich dauernde Stelle.

Gütige Offerten befördert aus besonderer Gefälligkeit Herr E. H. Reclam sen. in Leipzig unter der Chiffre A. B. # 100.

[6288.] Ich suche zu Ostern eine passende Lehrlingsstelle in einem Sortimentgeschäft für einen jungen Mann aus guter Familie (Real-Primaner).

Rendsburg, den 25. Febr. 1868.

**Emil Ehlers.**

**Vermischte Anzeigen.**

**Hallische Bücher-Auction.**

[6289.] Aufträge zu der allhier am 16. März beginnenden Bücher-Versteigerung übernimmt und besorgt bestens

der Auctions-Commissarius  
**Joh. Friedr. Lippert.**

[6290.] Demnächst erscheint:

**Bücher-Verzeichniss 84.  
Autotypen Luther's und seiner  
Zeitgenossen.**

Eine interessante Sammlung von Flugschriften aus der Reformationszeit.  
770 Nummern.

Wir versenden diesen Katalog nur auf Verlangen.

**A. Asher & Co. in Berlin.**

**Verlagsverkauf.**

[6291.] Anderweitige Unternehmungen machen es mir wünschenswerth, meinen photographischen Verlag anderen Händen zu übertragen, wozu namentlich jüngeren Herren Kollegen ein ergiebiges Feld ihrer Thätigkeit geboten ist, wofür mir leider jetzt gänzlich die Zeit mangelt. Der Kaufpreis ist sehr bescheiden (darunter 2 größere Handbücher à 3  $\mathcal{R}$ ), und stelle ich die Zahlungsbedingung (Kaufpreis 750  $\mathcal{R}$ ) ganz dem Ermessen des Käufers anheim. Ernstlich gemeinte Anfragen bitte direct an meinen Wohnort nach Dresden richten zu wollen.

**Robert Schaefer's Verlag in Leipzig.**

**R. mittenden betreffend.**

[6292.] Auf unserer demnächst zur Versendung kommenden Remittendenfactur findet sich die Notiz, daß wir Disponenden nur von den vorjährigen Novitäten gestatten, nicht aber von unserm sämtlichen ältern Verlag, namentlich auch nicht vom Théâtre français. Von diesem (Théâtre fr.) tauschen wir dagegen festbehaltene Hefte stets bereitwillig um, selbst wenn etwas ramponirt.

Diese Erklärung bringen wir auch hier zur Kenntniß.

**Belhagen & Alasing in Bielefeld.**

**Durchaus keine Disponenden**

[6293.] von  
**Hager, Kommentar.**  
Breslau. **Ernst Günther's Verlag.**

[6294.] Wir geben soeben aus und versenden unverlangt nach unserm Ermessen an alle verehrl. Handlungen, deren Absatz für kathol. Literatur uns aus Erfahrung bekannt ist:

**Verzeichniß gediegener zumeist (katholisch-) theologischer Werke zu herabgesetzten Preisen;**

enthält eine größere Anzahl (50) Werke eines Theiles unseres älteren Verlages, vorzüglich aus nachstehenden Gebieten: Dogmatik, Kirchen- und Missionsgeschichte, Liturgik, Askese, Prediglliteratur, Lebensbeschreibungen und Legenden, sodann Philosophie etc., und zwar darunter Werke von Canisius, Deutinger, Gangauf, Perrone, Frz. v. Sales, Tertullian, Theiner.

Wir expediren die betr. Artikel mit 25% in Rechnung und 33½ gegen baar, und ersuchen alle die verehrl. Handlungen, welche sonst noch, oder die noch mehr Expl. als sie bereits empfangen von diesem Verzeichniß zu erhalten wünschen, zu verlangen, überall gefällige recht angelegentliche Verwendung dafür erbittend.

Mugsburg, den 29. Febr. 1868.

**R. Kollmann'sche Buchhdlg.**

[6295.] **Inserate**  
finden durch

**Ueber Land und Meer.**

**Allgemeine Illustrierte Zeitung.**  
Auflage 55,000.

die weiteste Verbreitung. Kein anderes Journal in Deutschland dürfte besonders auch für literarische, musikalische und artistische Ankündigungen so geeignet und wirksam sein, als „Ueber Land und Meer“, dessen Abonnenten nicht nur alle besseren öffentlichen Locale, Museen etc. sind, sondern auch Tausende von Familien aus der bestehenden und gebildeten Classe in allen Theilen Deutschlands, der Schweiz und des Auslandes.

Der im Verhältnis zu der großen Auflage billige Insertionspreis beträgt für die 4mal gespaltene Nonpareillezeile oder deren Raum

bei 1-3maliger Insertion 7½  $\mathcal{R}$  = 27 fr. rhein.,  
bei 4- und mehrmaliger Insertion innerhalb eines Vierteljahrs 6  $\mathcal{R}$  = 21 fr. rhein.  
mit 10% Rabatt.

Auch auf die Umschläge der  
**Monat-Heft-Ausgabe**

von  
**Ueber Land und Meer.**

Auflage 27,000.

werden Inserate angenommen zu dem sehr billigen Preise von

3  $\mathcal{R}$  = 10 fr. rhein.

für die 4mal gespaltene Nonpareillezeile oder deren Raum

mit 10% Rabatt.

Bei dem billigen Insertionspreise und der großen Verbreitung der Heftausgabe meines Journals namentlich in wohlhabenden Familien dürften Ankündigungen auf den Umschlägen sich besonders lohnend erweisen. Die Wirkung der Inserate wird eine um so nachhaltigere sein, da dieselben stets mindestens einen ganzen Monat den Lesern vor Augen liegen.

Stuttgart.

**Eduard Hallberger.**